

investigate!

Erstes Förderprojekt von investigate! wird veröffentlicht

München, 7. September 2012 - Ein WDR-Fernsehfilm der Journalisten Rebecca Gudisch und Benjamin Best setzt neue Akzente in der Diskussion um die Zukunft des Qualitätsjournalismus. Die Recherche für die 45-minütige TV-Reportage, die am 10. September um 22 Uhr unter dem Titel „Pharma-Sklaven“ vom WDR-Fernsehen ausgestrahlt wird und sich mit Medikamentenversuchen von Pharmafirmen in Entwicklungsländern beschäftigt, ist durch den gemeinnützigen Verein investigate! finanziell gefördert worden. investigate! ist eine im vorigen Jahr gegründete Initiative, die faktenorientierten, aufklärenden Recherche-Journalismus in Deutschland, Österreich und der Schweiz unterstützen will.

"Durch unsere Recherche-Förderung wollen wir helfen, Geschichten an die Öffentlichkeit zu bringen, die sonst vielleicht nie realisiert worden wären", so investigate! Vorstandsmitglied Klaus Liedtke, ehemaliger Chefredakteur von National Geographic und stern. "Eine aufklärerische, unabhängige, qualitätsorientierte Presse ist ein Grundpfeiler unserer Gesellschaftsordnung. Den gilt es insbesondere auch vor dem Hintergrund eines wachsenden ökonomischen Drucks auf die Medien zu stärken."

Zu den ersten Förderern von investigate! gehören die Audi AG und das Beratungsunternehmen Roland Berger Strategy Consultants. Der Verein vergibt Recherche-Stipendien, über die ein unabhängiges Kuratorium entscheidet. Dazu gehören prominente Journalisten aus den deutschsprachigen Ländern. Die Autoren des kommenden WDR-Beitrags - es ist das erste von investigate! geförderte Projekt - sind „CNN Journalisten des Jahres“.

über investigate!

investigate! ist eine unabhängige, für die Allgemeinheit tätige Organisation, die aufwändige Recherchen zu grenzüberschreitenden Geschehnissen ermöglicht. Der Verein fördert Aufklärung über internationale Zusammenhänge von gesellschaftlicher Bedeutung in einer Zeit, in der die Medien über immer weniger Mittel verfügen, um diese Zusammenhänge in genauen Recherchen zu durchleuchten. investigate! wurde 2011 als gemeinnützig anerkannt. investigate! wird ermöglicht durch Förderer, die in herausragende journalistische Aufklärung investieren.

auf Initiative von



GO BEYOND BORDERS

gefördert durch



Audi

Roland Berger
Strategy Consultants

investigate!

Im Verein engagieren sich bereits folgende Persönlichkeiten des Qualitätsjournalismus:

- Klaus Liedtke (ehm. Chefredakteur Stern, National Geographic)
- Dominik Wichmann (Stv. Chefredakteur Stern)
- Peter Kloepfel (Chefredakteur RTL)
- Andreas Wolfers (Leiter Henri Nannen Journalistenschule)
- Ueli Haldimann (ehem. Direktor Schweizer Fernsehen)
- Hans Werner Kilz (ehem. Chefredakteur Süddeutsche Zeitung)
- Eugen Freund (Moderator des ORF „Weltjournal“, Sonderkorrespondent des ORF)
- Franz Fischlin (Moderator und Reporter/Tagesschau-Hauptausgabe des Schweizer Fernsehens)
- Susanne Wille (Moderatorin Schweizer Fernsehen)
- Anja Reschke (Moderatorin NDR)

Investigate! e.V.

Waltherstr. 1

80337 München

Vorstände: Christian Niebelschütz, Klaus Liedtke

<http://investigate-ev.net/>

Pressekontakt

Nancy Bechmann

Tel: + 49 89 693354 7105

Email: info@investigate-ev.net